



Produktbeschreibung

ERFURT-Systemkleber SR 6

Hersteller

ERFURT & SOHN KG • Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal • GERMANY • www.erfurt.com

Rohstoffe/Herstellung

ERFURT-Systemkleber SR 6 ist ein Kleber, der aus Leichtfüllstoffen, Zement und Additiven besteht.

Produktdaten

- Bestell-Nr. 1000098
- Lieferform: 15-kg-Kunststoffsack
42 Sack/Palette
- Basis: Leichtfüllstoff, Zement, Additive (kunststoffvergütet)
- Farbe: zementgrau
- Schüttdichte: ca. 0,8 kg/l
- Verarbeitungs-/Untergrundtemperatur.: + 5°C bis + 25°C
- Klebeoffene Zeit*) : ca. 30 Minuten
- Trocknung*) : mind. 24 Stunden je nach Schichtstärke
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m² bei 10 mm Zahnung/C5

* Die Werte gelten für + 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Produktdetails

- Diffusionsoffen
- Hohe Ergiebigkeit
- Leicht und geschmeidig verarbeitbar
- Hohe Anfangshaftung
- Gutes Standvermögen
- Staubreduziert
- Brandschutzklasse A1
- Kapillaraktiv
- Sehr gute Sorptionseigenschaften und Feuchtepufferung

Anwendung

Der ERFURT-Systemkleber SR 6 wird zum Verlegen der Innen-Dämmplatten ERFURT-KlimaTec IP 2500+ / IP 3500+, Klimaplaten ERFURT-KlimaTec KP 1000+ / KP 2500+, Laibungsplatten ERFURT-KlimaTec LP 1000+ und Dämmkeile ERFURT-KlimaTec DK 2 eingesetzt.

Verklebung



Kleber vollflächig mit Zahnpachtel/Zahnkelle auf die Platte aufkämmen (10 mm Zahnung/C5).



Plattenfugen mit ERFURT-Systemkleber SR 6 plan beispachteln.

Untergrundvorbereitung

ERFURT-Systemkleber SR 6 eignet sich zur sicheren Verlegung auf allen fest haftenden Untergründen gemäß DIN 18157, Teil 1, z. B. Beton, Porenbeton, Putz (Innenputze DIN 18550-2:2018-01 und DIN EN 13914-2:2016-2017), Mauerwerk, etc. Untergrundunebenheiten können mit ERFURT-Systemkleber SR 6 vor der Plattenverlegung bis zu einer Schichtdicke von 15 mm an Wand und Decke ausgeglichen werden.

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, frei von durchgehenden Rissen und frei von trennenden Substanzen wie Öl, Beschichtungsstoffe, Sinterschichten und losen Bestandteilen sein. Alte Wandbeläge und Verunreinigungen müssen entfernt werden. Sie müssen eine weitgehende geschlossene und ihrer Art entsprechende Oberflächenbeschaffenheit und Festigkeit aufweisen. Bei der Plattenverlegung ist für den Untergrund, die Untergrundvorbehandlung und die Verarbeitung die DIN 18157, Teil 1 maßgeblich. Saugende Untergründe mit lösungsmittelfreiem Grundbeschichtungsmittel grundieren.

Verklebung auf Gipsputz: Vor Beginn der Verlegearbeiten muss der Putz trocken, staubfrei, fest und tragfähig sein. Im Zweifel ist mit einem CM-Gerät zu überprüfen, dass der Feuchtegehalt nicht über 1 Masse Prozent beträgt. Der Gipsputz (einlagig, d ≥ 10 mm) ist mit einem für Gipsuntergründe geeigneten Grundanstrich zu behandeln.

Verarbeitungsbedingungen

ERFURT-Systemkleber SR 6 mit sauberem Wasser in einem sauberen Mischeimer zu einer homogenen, klumpenfreien Masse anmischen. Persönliche Schutzausrüstung gemäß Sicherheitsdatenblatt tragen. Mischungsverhältnis 8,5 l Wasser mit 15 kg ERFURT-Systemkleber SR 6.

Nach einer Reifezeit von 4 Min. nochmals durchrühren. Nicht mehr ERFURT-Systemkleber SR 6 anmischen als innerhalb der Verarbeitungszeit verbraucht werden kann. Angemischten ERFURT-Systemkleber SR 6 auf den Platten vollflächig mit Zahnpachtel/Zahnkelle aufkämmen (10 mm Zahnung/C5). Die Platten sind so an der Wand anzubringen, dass die Zahnstruktur etwa waagrecht verläuft.



Hinweise

- Mit ERFURT-Systemkleber SR 6 hergestellte Ausgleichsschichten können je nach Schichtdicke nach ca. 8 – 24 Stunden*) mit Platten belegt werden!
- Bereits angesteiften Kleber nicht durch Wasserzugabe oder Frischmörtel wieder verarbeitungsfähig machen. Es besteht die Gefahr einer unzureichenden Festigkeitsentwicklung!
- ERFURT-Systemkleber SR 6 ist ein hydraulisch erhärtender Kleber der bis zur vollständigen Aushärtung, die bei ungünstige Witterungseinflüssen einige Tage dauern kann, vor Wasser- und Frosteinwirkung zu schützen ist!
- Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik, Naturstein u. a. durch entsprechende Maßnahmen schützen. Bei der Verarbeitung sind geeignete technische Schutzausrüstung (z. B. Staubmaske, Schutzbrille) sowie ggf. technische Maßnahmen (z. B. Absaugung) vorzusehen.

Vorstehende Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Da die Anwendung und Verarbeitung unserer Produkte außerhalb unseres Einflusses liegen und wechselnde Gegebenheiten bei Anwendung, Arbeitsweisen und Werkstoffen eine Abstimmung auf die jeweiligen Arbeitsverhältnisse erfordert, kann eine Rechtsverbindlichkeit aus diesen technischen Informationen nicht abgeleitet werden. Mit dieser Ausgabe verlieren alle früheren technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Bei technischen Fragen zu unseren Produkten oder zur Verarbeitung unserer Produkte können Sie sich gerne an unsere technische Hotline +49 202 6110 375 oder per Mail an awt@erfurt.com wenden.

*, „Die erforderliche Trockenzeit der Spachtelmasse für die anschließende Beschichtung ist abhängig von der Schichtstärke. Je mm Schichtstärke ist ein Tag Trockenzeit zu berücksichtigen.“